

Diakonie aktuell.

Neues vom Diakonischen Werk Diepholz—Syke-Hoya

IN DIESEM HEFT

Zahl des Monats.....	2
Kirchenkreissozialarbeit....	2
Wussten Sie schon?.....	2
Flüchtlingssozialarbeit.....	3
Woche der Diakonie.....	4
KISSreloaded	4
FSJ 2017/18.....	5
Projekt „HUBS“	6
Caritas.....	6
Medienspiegel	7
Save the Date!.....	8
Impressum	8

Zahl des Monats



Rund 700.000 Freiwillige sind mit der Arbeit der Diakonie verbunden.

„Wer auch immer ein einziges Leben rettet, der ist, als ob er die ganze Welt gerettet hätte.“

-Babylonischer Talmud

Neues aus der Kirchenkreissozialarbeit

Claudia Amend wird ab Ende April die Kirchenkreissozialarbeit in Bassum übernehmen. Sie wird damit Katrin Moser ablösen, die dort in den vergangenen zwei Jahren im selben Feld eingesetzt war.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne unter 04242-1687-0 an das Diakonische Werk in Syke.



Wussten Sie schon,...

...dass die **soziale Schuldnerberatung** Präventionsangebote für alle Schulen im Landkreis Diepholz anbietet? Auch der Förderkreis der sozialen Schuldnerberatung unterstützt dieses Angebot seit vielen Jahren intensiv.

Weitere Informationen bei Stefan Gövert, Tel: 04242-1685-14 oder unter stefan.goevert@evlka.de



Die Diakonie stellt Flüchtlingssozialarbeit neu auf

Das Diakonische Werk hat seine Flüchtlingssozialarbeit im Kirchenkreis Syke-Hoya neu aufgestellt. Auch wenn es keine vertraglichen Kooperation mehr mit den Rathäusern gibt, so wird trotzdem auch weiterhin eng zusammengearbeitet.

Zwei Jahre lang betreuten Susan Behnken und Sven Reimann als Team die Flüchtlinge auf kommunaler Ebene. Ende vergangenen Jahres beschlossen die Kommunen Syke und Bassum dann, künftig nur noch eine Stelle für beide Bereiche zu finanzieren. Das Diakonische Werk setzt seine Flüchtlingsarbeit in der Region nun ohne die Stadt als Träger fort. Mit den Sozialarbeiterinnen Susan Behnken und Sarah Lübker als Hauptansprechpartner. Unterstützt werden die beiden von Dominik Wolters, der bis Sommer ein Freiwilliges Soziales Jahr im Diakonischen Werk absolviert.

von
schen

Die feste Sprechstunde im Diakonischen Werk Syke (jeden Dienstag zwischen 10 und 12 Uhr) bleibt bestehen. Dieses Angebot kann bei Bedarf jedoch auch auf andere Orte im Kirchenkreis ausgeweitet werden.

Auch an den bisherigen Schwerpunkten der Diakonie-Flüchtlingshilfe wird das Team festhalten: So werden weiterhin die Schüler in den Sprachlern- und Sprintklassen der Berufsbildenden Schulen Syke und ihre Familien versorgt. Auch künftig werden Projekte und Freizeiten für das Kirchenkreisgebiet organisiert. Zudem werden Flüchtlinge und Migranten nach der Anerkennung und mit einer vorübergehend gesicherten Bleibeperspektive beraten. Und es wird auch künftig eine Ehrenamtsbetreuung und Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche geben.



Foto: Miriam Unger

Weitere Informationen im „Haus der Kirche“, Herrlichkeit 2 in 28857 Syke. Telefon: 04242-1687-49. E-Mail: susan.behnken@evlka.de und sarah.luebker@evlka.de.

Die Woche der Diakonie 2018

„Stadt - Land - Schluss?“

In diesem Jahr wird die Woche der Diakonie vom 02. - 09. September stattfinden. Unter dem Motto „Stadt - Land - Schluss?“ soll ein Dialog darüber entfacht werden, wie die Menschen in unterschiedlichen Regionen leben, was sie bewegt, welche Herausforderungen es dabei zu bewältigen gibt und was sie dennoch verbindet.

Auch das Diakonische Werk Diepholz—Syke-Hoya beteiligt sich wieder mit einem vielseitigen Programm. Eine Übersicht der Veranstaltungen und viele weitere Informationen und Materialien zur Gestaltung von Aktionen und Gottesdiensten finden Sie in Kürze auf den Websites:

<http://www.kirchenkreis-diepholz.de>

<http://www.kirchenkreis-syke-hoya.de>

DIE WOCHE DER DIAKONIE

Die Woche der Diakonie wird von den Diakonischen Werken evangelischer Kirchen in Niedersachsen und Oldenburg veranstaltet. *In diesem Rahmen können Ehren- und Hauptamtliche die eigene diakonische Arbeit in der Diakonie bekannt machen und für Unterstützung ideeller, finanzieller und personeller Art werben. Willkommen bei uns. Diakonie.*

Weitere Informationen auf Landesebene finden Sie unter:

www.woche-der-diakonie.de

Die Sommerferien stehen vor der Tür

KISSreloaded 2018 verbindet

Das Ferienprojekt Kiss für Kinder und Jugendliche aus dem Kirchenkreis Syke-Hoya startet auch in diesem Sommer wieder durch. Organisiert wird es von der Flüchtlingssozialarbeit sowie Pastorin Anja von Issendorf (Kirchenkreisjugenddienst).

Wie auch in den vergangenen Jahren, gibt es ein bunt gemischtes Angebot. Gestartet wird mit einer Fahrt nach Neuharlingersiel vom 30.06.- 07.07. Jeder zwischen 10 und 16 Jahren kann zwischen Surfkurs, Wattwanderung und Workshops eine aufregende Zeit an der Nordsee verbringen. Weiter auf dem Programm stehen Fahrten in den Heidepark, den Zoo Osnabrück, zum Kitesurfen oder in den Indoor Spielpark „Dschungel-boot“. Je nach Angebot können Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Altersgruppen oder auch ganze Familien teilnehmen.

Weitere Informationen unter 04242-168749 bei Sarah Lübker und Susan Behnken oder unter sarah.luebker@evlka.de/ susan.behnken@evlka.de



Foto: Miriam Unger

Freiwilliges Soziales Jahr 2017/18

Erfahrungen machen, Neues lernen



Seit dem 01. August 2017 verstärkt der FSJler Dominik Wolters für rund ein Jahr das Team der Flüchtlingssozialarbeit. 50 Prozent seiner Arbeitszeit verbringt er dabei im Diakonischen Werk und 50 Prozent in der Kirchengemeinde Heiligenfelde. Dominik Wolters möchte das Jahr nutzen, um Einblicke in verschiedene Berufsgruppen zu erhalten, sich zu orientieren und sich regional zu engagieren. Dabei hat er im Diakonischen Werk die Möglichkeit die vielfältigen Arbeitsbereiche der Sozialarbeiter kennenzulernen, aber auch in Projekten mitzuwirken.

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die derzeitigen Hauptprojekte :

Benefizkonzert „Viele Stimmen—Eine Welt“:

Am 08. Juni findet in der Syker Christuskirche um 19 Uhr ein Benefizkonzert zugunsten der Flüchtlingssozialarbeit im Kirchenkreis Syke-Hoya statt. Unter dem Titel „Viele Stimmen—Eine Welt“ treten dort der Internationale Chor Syke, der Chor des Syker Gymnasiums, der Gospelchor Syke sowie der Popchor Syke auf.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

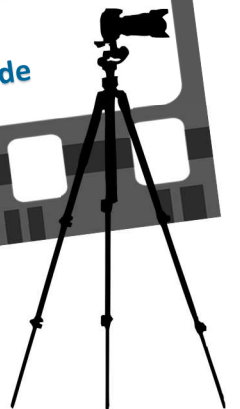
Genießen Sie einen munteren Abend, lassen Sie sich von fröhlichen Klängen bezaubern und bringen Sie fleißig die Spendenboxen zum Rascheln.



Film Projekt:

Pünktlich zum 2. Schulhalbjahr startete Dominik Wolters mit 17 Schülern der Sprachlernklassen der BBS Syke eine Film AG. Jeden Montag in der 7. und 8. Stunde haben die Teilnehmer dort die Möglichkeit die Welt des Films kennenzulernen. Das Ziel soll es sein, bis zum Schuljahresende einen eigenen Kurzfilm zu produzieren. Auf dem Weg dorthin erlernen die Schüler bspw. wie man ein Drehbuch erstellt, mit der Kamera arbeitet, passende Filmmusik einsetzt oder Schnittprogramme bedient.

Weitere Informationen unter dominik.wolters@evlka.de



Projektvorstellung:

„Hilfe und Beratung für schwangere Flüchtlingsfrauen und Migrantinnen (HUBS)“

Bei HUBS handelt es sich um ein Projekt der Diakonie in Niedersachsen, die ihre in Niedersachsen ansässigen Schwangeren und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Auch unsere Beratungsstellen in Syke, Hoya, Bassum und Sulingen nehmen am HUBS Projekt teil.

Das Projekt wendet sich direkt an Flüchtlings- und Migrationsfrauen um die kulturellen und sprachlichen Hürden nicht nur durch Dolmetscher und Sprachmittler, sondern auch mithilfe moderner Digitalisierung zu überwinden. Der Einsatz von Tablets, ermöglicht eine sehr niederschwellige Kommunikation, welche es sowohl den Beraterinnen als auch den Frauen einfacher macht Ihre Bedürfnisse zu formulieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.



Foto: Diakonisches Werk in Niedersachsen

NEU: Die Caritas ab sofort auch im „Haus der Kirche“

Ab März gibt es in den Räumlichkeiten des Diakonischen Werkes Syke ein neues Angebot: Die Wohnungslosenhilfe der Caritas wird künftig jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 9 bis 12 Uhr im Haus der Kirche beratend tätig sein.

Weitere Informationen:

Caritasverband für die Landkreise Diepholz und Nienburg li. der Weser

Ambulante Wohnungslosenhilfe

Steller Straße 22

27239 Twistringen

Tel: 04243-9334-31

Fax: 04243-9334-40

Mobil: 0175-4832051

KStueven@caritas-os.de



Projekt geht in die dritte Runde

Auch 2018 wird es ein Freizeitprogramm für deutsche und geflüchtete Jugendliche geben

8.11.2017
THORSTEN RUNGE

Rund 200 Jugendliche können an den Angeboten im kommenden Jahr teilnehmen. Die ersten beiden Jahre des Projekts sind erfolgreich verlaufen.

Nordkreis Auch 2018 möchte die Flüchtlingssozialarbeit des Diakonischen Werkes Syke-Hoya in Kooperation mit dem Kirchenkreisjugenddienst ein Sommerferienprojekt für Deutsche und geflüchtete junge Menschen aus



Uli Preuss: „Ganz viel Licht am Ende des Tunnels“

› Berater des Diakonischen Werks helfen bei Überschuldung und Insolvenz

SULINGEN / DIEPHOLZ (kai) Die Überschuldung von Verbrauchern in Deutschland hat seit vergangener Jahr zugenommen und damit auch der Beratungsbedarf. In seinem Jahresbericht für 2016 spricht Uli Preuss, Diplom-Kaufmann und Schuldberater des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirchenkreise Syke-Hoya und Grasdorf Wepholt von 6,85 Millionen Bundesbürgern, die nicht mehr in der Lage sind, ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.



für Press schneller Handlungsbedarf.

Deutlich geringer sei auch der Beratungsbedarf für Rentner. In Zahlen spricht Preuss von einem Anstieg von rund 40 Prozent.

Doch Schuldberatung heißt nicht nur, die Voraussetzungen zu schaffen, um aus einer bestehenden Überschuldung heraus zu kommen, sondern auch Präventionarbeit. Gerade Jugendliche müssen in den Augen von Preuss früh wie möglich lernen, mit Geld umzugehen. Dem tendenziell steigt die Zahl an jungen Menschen, die sich unentschieden verhalten und letztendlich finanzielle Allgemeinbildung brauchen.

Durch gezielte Präventionarbeit in allgemeinbildenden Schulen, Förderschulen und Berufshilfen Schulen helfen die Mitarbeiter des Diakonischen Schuldberatung jungen Leuten, einen sensiblen Umgang mit Geld zu erlernen. Soziale Schuldberatung helfe nicht

Flüchtlingsarbeit neu aufgestellt

Hilfs- und Beratungsangebote im Kirchenkreis

LANDKREIS DIEPHOLZ/NIENBURG Das Diakonische Werk hat seine Flüchtlingssozialarbeit im Kirchenkreis Syke-Hoya neu aufgestellt. „Wir arbeiten weiterhin eng mit den Rathäusern zusammen, aber in den Bereichen Syke und Bassum nicht mehr in einer vertraglichen Kooperation wie in den vergangenen Jahren“, wird Diakonische-Geschäftsführerin Marlis Wiewler in einer Mitteilung des Kirchenkreises

Interkultureller Ferienspaß

VON EIKE WIENBARG

Das Diakonische Werk Diepholz-Syke-Hoya setzt seine Flüchtlingsarbeit in der Region nun eigenständig mit den Sozialarbeiterinnen Susan Behnen und Sarah Lübker fort, wie der Kirchenkreis mitteilt. Dominik Wolters, der dort ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert, unterstützt sie. Die feste Sprech-

Organisiert wird das Programm von der Abteilung Flüchtlingssozialarbeit sowie Pastorin Anja von Issendorf (Kirchenkreisjugenddienst). Wie auch in den vergangenen Jahren teilnehmen und zwischen Kulturwattwanderung, Workshops und Singspielen eine aufregende Zeit an der Nordsee zu verbringen, so wie eine KISS-Relaxation mit einem gemeinsamen Kirchenkreisverbandes. Das neue gemeinsame Diakonische

wenn der Akku nicht leer werden darf

› Medien- und Spielsucht werden immer mehr Grund für Beratung

SULINGEN / DIEPHOLZ (kai) Sucht gibt es viele und der Weg in die Sucht hat seine ganz individuellen Gründe. Seelische Verletzungen, das Gefühl von Einsamkeit oder Überforderungen im familiären oder beruflichen Bereich sind nur wenige Ursachen, die Suchtbetroffene dem Sozialpädagogen Jens Ruch und seiner Kollegen Hannah Zimmermann, Sozialarbeiterin, als Auslöser nennen. Beide arbeiten für die Diakonischen Werke der Evangelisch-lutherischen Kirchenkreise Syke-Hoya und der Grafschaft Diepholz in der Fachstelle Sucht und Suchtprävention. Alkoholabhängigkeit ist bei ihrer Arbeit der größte Bereich, in dem Nachfrageschutz besteht. Daran hat sich in den letzten Jahren wenig verändert. Rückblickend auf das Jahr 2016 haben sich



nauso wie reale soziale Kontakte. Die virtuelle Welt wird zum vermeintlichen Ersatz für die Wirklichkeit und Isolation ist nur eine Folge.

Zunächst eine Situation die oft von Betroffenen über Jahre nicht als Bessermöglichkeit wahrgenommen wird. Dies wissen Ruch und Zimmermann aus Erfahrung. Fast bis zehn Jahren braucht es oftmals, bis jemand Hilfe annimmt. Nicht selten sind es auch zunächst Angehörige, die sich ratsuchend an den Sozialpädagogen und die Sozialarbeiterinnen wenden. Im vergangenen Jahr nutzten diese Möglichkeit Suchtberatenden 85 Personen, 399 Suchtproblem - Betroffene wurde durch Einzel- oder Gruppentherapie Hilfestellung gegeben. „Sucht ist ein Beziehungsproblem, das sich nicht

HINWEIS:

Aktuelle Presseberichte finden Sie in vollem Umfang auch auf den jeweiligen Webangeboten der entsprechenden Tageszeitungen.

Diakonische Werke verschmelzen

Neue Struktur für Partnerschaft

Von Anke Seidel

SYKE/DIEPHOLZ • DIAKONISCHENKREIS

ter der beiden Sozialeinrichtungen sind bereits vor Wochen über den Zusammenschluss informiert worden. Das sei in relativ guter Stimmung geschehen, so die Geschäftsführerin: „Das finde ich schön!“

„Beweis für die „gelebte Zusammenarbeit“ ist zum Beispiel die Schuldnerberatung des Kirchenkreises Syke-Hoya, die schon seit Jahren auch den Kirchenkreis Diepholz betreut. Dessen Diakonische

Standorte in Sulingen und Fachstelle für Berufshilfe, Migrations- und Diakonische ist mit seinen Kollegen wie

Save the Date! Termine

20. April: Ausflug für junge Geflüchtete zum Basketball Bundesliga-Spiel (Eisbären Bremerhaven vs. FRAPORT Skyliners)

23. Mai: Ehrenamtsfortbildung zum Thema Kurdentum

08. Juni: Benefizkonzert der Flüchtlingssozialarbeit in der Christuskirche Syke

30. Juni-07. Juli: KISSreloaded: Ferienfreizeit nach Neuharlingersiel, (weitere Einzelfahrten auf Anfrage)

28.-29. Juli: Computer Kurs für Frauen + Kinderbetreuung (Flüchtlingssozialarbeit und kargah e.V.)

03.-09. September: Woche der Diakonie, Thema: „Stadt, Land, Schluss?“

Weitere Informationen unter 04242-1687-0.



Impressum

Herausgeber: Diakonisches Werk Diepholz—Syke-Hoya

Redaktionsanschrift: „Diakonieaktuell.“ Neues aus dem Diakonischen Werk Diepholz—Syke-Hoya

Herrlichkeit 2, 28857 Syke

Telefon: 04242 1687-33

E-Mail: sarah.wieneke@evlka.de

Erscheinung: Auflage: 200 Exemplare. Kostenlose Verteilung an Mitarbeitende der Kirchenkreise

UNSERE ORGANISATION

Seit dem 01. Januar 2018 haben sich das Diakonische Werk Diepholz und das Diakonische Werk Syke-Hoya unter dem Dach des Kirchenkreisverbandes zum gemeinsamen **Diakonischen Werk Diepholz—Syke-Hoya** zusammengeschlossen. Für die nunmehr 42 Mitarbeiter des neuen gemeinsamen Werkes ist die Mitarbeitervertretung Diepholz zuständig. Die übergreifende Geschäftsführung hat weiterhin Marlis Winkler inne.